

## **Atmet auf und verschnauft einen Augenblick!**

Ein kleiner herbstlicher Lichtblick zu Beginn.



Foto: Christian Fischer

Die Orte, an denen man die Maske abnehmen und frei atmen kann, müssen weiter reduziert werden und Möglichkeiten zusammen zu kommen auch.

Bei Vielen geht auch die Seele in den Lockdown.

Eine Textzeile im neuen Lied der Band Silbermond beschreibt die Stimmung:

**"Blätter fallen wie Regen auf den Asphalt.  
Immer noch immer Ausnahmezeit.  
Zugvögel am Himmel. Sag mir wie lange es noch bleibt."**

Suchen wir Lichtblicke für die Seele.

Der AUGEN-BLICK über der Maske wird bedeutsamer.  
Lächeln die Augen mich an? Strahlen sie Freundlichkeit und Zuversicht aus?

Wenn ja - ein Lichtblick!

Üben wir, mit den Augen zu Lächeln, vielleicht gar vor dem Spiegel.  
Es wird uns und anderen guttun.

Im Lied von Silbermond heißt es:

**"Solange es geht.  
Kopf hoch und weiter."**

Die Kraft dazu kommt im Lied aus menschlicher Beziehung.

**"Lehn den Kopf an deine Schulter.  
Geh mit Dir von Tag zu Tag."**

Aus den Psalmen lächeln uns Gottes Augen zu und möchten uns Zuversicht spenden.

Psalm 121, 7:

"Der Herr behütet Dich vor allem Bösen. Er wacht gewiss über Dein Leben."

Seid behütet Tag und Nacht.

Liebe Segensgrüße

Christian Fischer